

Wechsel im Präsidium der Fondazione Garbald

An der kürzlichen Sitzung des Stiftungsrats fand die bereits im Vorjahr auf diesen Zeitpunkt geplante Übergabe des Präsidiums der in Castasegna domizilierten Fondazione Garbald von Vreni Müller-Hemmi an Thomas D. Meier statt.

Die ehemalige Zürcher Nationalrätin Vreni Müller-Hemmi hatte das Präsidium der für das Seminarzentrum Villa Garbald und den kulturellen Nachlass der Familie Garbald zuständigen Bergeller Stiftung 2008 von Hans Danuser übernommen und freut sich, den Stab an Prof. Dr. Thomas D. Meier, den langjährigen Rektor der Zürcher Hochschule für Künste, zu übergeben.

Unter dem Präsidium von Vreni Müller-Hemmi konnte die Nutzung der Villa Garbald durch wissenschaftliche Gruppen der ETH und Universität Zürich weiter gefestigt und das Angebot 2019 mit dem Studio Cascina Garbald ergänzt werden. Die kulturellen Partnerschaften mit dem Bündner Kunstmuseum und der Pro Grigioni italiano wurden auf das Institut für Kulturforschung Graubünden und das Übersetzerhaus Looren erweitert. Ein besonderes Anliegen war Vreni Müller-Hemmi die Aufarbeitung des kulturellen Nachlasses der Familie Garbald. Im Jubiläumsjahr 2014 «150 Jahre Villa Garbald» würdigte der Stiftungsrat das literarische Werk von Johanna Garbald-Gredig mit einer Edition und Fotopionier Andrea Garbald mit Ausstellungen im Bündner Kunstmuseum und Bergell sowie einer Monografie. Dazu konnte die Familienbibliothek aufgearbeitet und restauriert werden.

Der neue Präsident der Fondazione Garbald, Prof. Dr. Thomas D. Meier, ist promovierter Historiker. Er leitete bis 2008 die Hochschule der Künste Bern und übernahm ab 2009 als Rektor die Leitung der Zürcher Hochschule der Künste, ZHdK. Ende September 2022 ist er nach 13 Jahren zurückgetreten. Thomas D. Meier kennt durch seine langjährigen Leitungsfunktionen die Zürcher und Schweizer Hochschullandschaft bestens und freut sich, seine Erfahrungen und Verbindungen in die Fondazione Garbald einzubringen. Mit dem Bergell ist Thomas D. Meier schon viele Jahre über einen Maiensäss-Sitz verbunden. Auch die Vorzüge des Seminarzentrums Villa Garbald kennt und schätzt der neue Stiftungspräsident von seinen regelmässigen Retraiten mit der Hochschulleitung der ZHdK.

Auf Ende Jahr treten zwei weitere Mitglieder des Stiftungsrats zurück. Dr. Johannes Flury, ehemaliger Rektor der Pädagogischen Hochschule Graubünden, hat seit 2014 das Finanzressort der Stiftung betreut. Seine Nachfolge übernimmt Dr. Christian Rathgeb, der auf Ende 2022 aus der Bündner Regierung zurücktritt. Prof. Dr. Detlef Günther, Vizepräsident Forschung in der ETH-Schulleitung, vertrat seit 2016 die ETH im Gremium. Ab 2023 übernimmt Prof. Dr. Christian Wolfrum als neuer Vizepräsident Forschung seine Nachfolge im Stiftungsrat der Fondazione Garbald.

Kontakt:

Thomas D. Meier, tdmeier@outlook.com

Vreni Müller-Hemmi, mueller-hemmi@bluwin.ch